

INHALT

1. Was blieb: Der römische Nachlass	II
2. Ein Zerrbild	17
3. Eine Kindheit in Weimar	23
Abwesenheit des Vaters	28
Augusts Legitimation	32
4. Schulzeit	47
Hauslehrer Eisert	47
Latein- und Griechischunterricht bei Riemer . . .	51
Gymnasium	53
Der Polenrock – ein Intermezzo	60
5. Geologie und Mineralogie	65
6. Studium in Heidelberg und Jena	71
Warum Heidelberg?	71
Heidelberger Studentenleben	78
Studentenreisen	81
Rückkehr nach Weimar	88
Jenaer Verhältnisse	89
Charakterisierter Kammerassessor	92
Studium in Jena	94
7. Kammerrat und Kammerherr	99
Als Praktikant in Kapellendorf	99
Eintritt in den Staatsdienst	103

Amtstätigkeit	108
Hofdienst	115
8. Freiwilliger in den Befreiungskriegen	123
Die Weimarer Freiwilligen-Formation	123
Augusts Abkommandierung	125
Duellforderung	131
Napoleons Gefolgsmann	135
9. Otilie von Pogwisch – Szenen einer Ehe	143
Schwierige Anfänge	143
Mühsame Wiederannäherung	148
Verlobung	149
Heirat	157
Hausfrau oder Dame des Hauses	161
Charles Sterling	166
10. Eine Reise nach Berlin	171
Ein reichhaltig verlebter Tag	174
Der Beobachter	177
Berliner Theaterszene	180
Der Museumsbesucher	184
Ausflug in die Sächsische Schweiz	188
Wieder daheim	189
11. Das Faktotum	193
Der Hausverwalter	193
Hoftheater-Intendantz	205
Unmittelbare Anstalten	218
Der Strohmann	228
12. Italienreise	239
Urlaubsgesuche	239
Der Reisebegleiter	242

Das Reisetagebuch	246
Mailand	249
Venedig	250
Genua	252
Der Eremit <i>della Strada maestra</i>	254
Carrara und Florenz	256
Real Ferdinando I – auf hoher See	258
Neapel – diese feenähnliche Stadt	261
Phlegräische Felder und Ischia	263
Verhaltensänderung	266
Paestum	267
Pompei, die tote Stadt	269
13. Tod in Rom	273
Zirrhose oder Meningitis?	276
Beisetzung	281
Eintreffen der Todesnachricht	283
Verdrängungsarbeit	285
Der deutsche Hausvater	290
Legendenbildung I	292
Cestius Mal vorbei	294
Legendenbildung II	300
Ein Relief verschwindet	302
14. Ein zweifelhaftes Vermächtnis	307
15. Charakterzüge	317
Die Nummer zwei	317
Schreiben	319
Alkohol	325
Konflikte	331
16. Vater und Sohn	345
«hübsch hier zu Ihrer disposition»	348
Die letzten Jahre in Weimar	349

17. Schluss	355
18. Autobiographische und literarische Texte	359
Autobiographische Zeugnisse	359
Literarische Texte	371
Anhang	
Danksagung	389
Anmerkungen	391
Literaturverzeichnis	407
Bildnachweis	415
Personenregister	417